

STATISTISCHE BERICHTE



Abgezeichnet von
Wirt. Sem./Univ. Tübingen

13. MRZ. 2009

Ke



ZG 43

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VII/42/34

Erschienen am 11. Januar 1960

Signatur ZSA
3 L 1 III 6

**Investitionen, Schulden und persönliche Ausgaben
der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und der Gemeindeverbände
in 2. Rechnungsvierteljahr 1959
(Ergebnisse der Vierteljahrestatistik
der Gemeindefinanzen)**

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter
unter der Nr. L I 2.

Inhalt

	<u>Seite</u>
A. Investitionen	3
B. Schulden	5
C. Persönliche Ausgaben	7
D. Tabellenteil	
I. Bauinvestitionen und Wohnbaumittel im 2. Rechnungsvierteljahr 1959	8
II. Stand und Bewegung der seit dem 21.6.1948 aufgenommenen Inlandschulden (Neuverschuldung) im 2. Rechnungs- vierteljahr 1959	13
III. Persönliche Ausgaben im 2. Rechnungs- vierteljahr 1959	18

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

Die Zahlen beziehen sich auf das Bundesgebiet (ohne
Saarland, Hansestädte und Berlin)

A. Investitionen

Die Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und die Gemeindeverbände haben im 2. Rechnungsvierteljahr 1959 für Investitionen insgesamt 976,1 Mill.DM ausgegeben. Mit diesen Investitionsausgaben sind die Aufwendungen für Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten und große Instandsetzungen, ferner die Zuschüsse und Darlehen (an Dritte) für den Wohnungsbau sowie die Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen erfaßt.

Mehr als die Hälfte (51,4 vH) des genannten Gesamtbetrages wurde für Straßenbau (319,3 Mill.DM = 32,7 vH) und Schulbau (182,6 Mill.DM = 18,7 vH) verwendet.

Die Investitionen im 2. Rechnungsvierteljahr 1959 übersteigen die im Vorvierteljahr verausgabte Gesamtsumme um 21,6 vH; sie liegen um 13,8 vH über dem für das vergleichbare Quartal 1958 ermittelten Betrag (858,0 Mill.DM). Gegenüber dem 2. Rechnungsvierteljahr 1958 sind in allen Ländern - mit Ausnahme von Baden-Württemberg und Bayern - höhere Investitionsausgaben zu verzeichnen. Eine besonders hohe Zunahme findet sich in Schleswig-Holstein (45,7 vH) und in Rheinland-Pfalz (38,5 vH).

Besonders erheblich sind, verglichen mit dem 2. Quartal des Rechnungsjahres 1958, die Ausgaben für die Stadtentwässerung gestiegen (+ 37,1 vH), ebenso die Aufwendungen für den Straßenbau (+ 31,2 vH) und für Schulbau (+25,0 vH) sowie auch die Zuschüsse und Darlehen für den Wohnungsbau (+ 32,3 vH). Stark abgenommen haben die für Wirtschaftsunternehmen investierten Beträge, insbesondere die Darlehen an Eigenbetriebe (- 59,5 vH).

Die Berichtskörperschaften erhielten im 2. Rechnungsvierteljahr 1959 zur teilweisen Deckung der in die Darstellung einbezogenen Investitionsausgaben staatliche Zuweisungen und Darlehen in Höhe von 195,4 Mill.DM, d.s. 43,1 Mill.DM (28,3 vH) mehr als im gleichen Vierteljahr 1958. Von der Gesamtsumme vereinnahmten die kreisfreien Städte 87,5 Mill.DM, die kreisangehörigen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern (einschl. der Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz) 33,6 Mill.DM, die Landkreise 31,2 Mill.DM und die Bezirksverbände 43,2 Mill.DM.

Bauinvestitionen und Wohnbaumittel der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern
und der Gemeindeverbände 1)
nach Arten und Ländern

- Mill. DM -

Art der Investitionen — Land	2. Rechnungsquartaljahr 1959					Dagegen					1. Rvj. 1959
	Kreis- freie Städte	Kreis- ange- hörige Gemeinden mit 10 000 u. mehr Einwohnern u. Ämter 1)	Land- kreise	Bezirks- verbände	Zu- sammen	2. Rechnungsquartaljahr 1958					
						Kreis- freie Städte	Kreis- ange- hörige Gemeinden mit 10 000 u. mehr Einwohnern u. Ämter 1)	Land- kreise	Be- zirks- ver- bände	Zu- sammen	
Schulbau	113,1	41,9	25,4	2,2	182,6	86,3	34,4	24,8	0,7	146,1	149,5
Krankenhäuser u. u.	27,0	7,2	17,3	8,6	60,1	27,8	4,3	14,6	5,6	52,2	49,0
Wohnungsbau	16,1	10,7	1,7	0,1	28,6	20,8	12,7	1,6	0,2	35,3	28,3
Straßenbau	136,6	53,9	80,8	48,0	319,3	104,4	44,8	61,2	32,8	243,3	224,1
Stadtentwässerung	70,9	38,6	1,9	0,0	111,5	50,1	30,2	1,0	0,0	81,3	92,5
Sonstige öf- fentliche Ein- richtungen	43,8	14,8	1,8	0,2	60,6	34,7	10,7	0,7	0,1	46,2	60,6
Wirtschaftliche Unternehmen	41,5	13,9	1,2	0,0	56,6	115,2	11,8	2,1	0,2	129,3	62,0
Darunter: Darlehen an Eigenbetrie- be für Bau- investiti- onen	29,9	10,9	0,1	-	40,9	91,9	8,8	0,4	-	101,0	35,0
Trümmerbesiti- gung	5,6	0,9	-	-	6,4	6,3	0,5	-	-	6,8	7,9
Sonstige Ver- waltungszweige	53,9	15,9	9,3	11,4	90,4	41,6	15,8	9,4	5,2	71,9	79,7
Zusammen ...	508,5	197,7	139,3	70,5	916,0	487,1	165,2	115,4	44,8	812,5	754,7
Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau ...	44,6	6,5	5,8	3,2	60,2	30,3	6,6	6,4	2,2	45,5	48,2
Insgesamt ..	553,1	204,2	145,1	73,8	976,1	517,4	171,8	121,8	47,1	858,0	802,6
davon:											
Schleswig- Holstein	15,8	8,3	11,6	-	35,7	9,5	6,7	8,3	-	24,5	26,8
Niedersachsen ..	55,3	24,7	25,2	-	105,2	45,3	18,8	21,1	-	85,3	63,7
Wohlrhein- Westfalen	251,7	90,0	19,9	63,1	424,7	195,8	80,1	21,3	41,8	339,0	352,9
Hessen	51,5	16,5	16,3	3,4	87,7	51,1	14,5	14,3	1,6	81,5	82,8
Rheinland-Pfalz	33,8	6,6	11,0	0,8	52,2	23,3	5,4	8,8	0,2	37,7	44,3
Baden-Württem- berg	51,8	51,3	26,1	1,2	130,4	68,0	41,1	21,5	0,3	130,9	129,0
Bayern	93,2	6,9	35,0	5,3	140,3	124,4	5,2	26,5	3,0	159,1	103,2

1) Ohne Ämter in Schleswig-Holstein.

Den Hauptanteil an den zuvor genannten Einnahmen der Bezirksverbände haben mit 38,7 Mill. DM die Beträge, die den beiden Landschaftsverbänden in Nordrhein-Westfalen für die Durchführung staatlicher Aufgaben auf dem Gebiet des Straßenbaues (überwiegend für Landstraßen I. Ordnung) vom Land überwiesen wurden.

Bauinvestitionen und Wohnbaumittel der Gemeinden mit 10 000 u. mehr Einwohnern
und der Gemeindeverbände 1)
nach Ländern
- Mill. DM

Land	2. Rechnungsvierteljahr 1959				Dagegen			
	Bauinvestitionen	Wohnbaumittel	Zusammen	davon durch Ländermittel gedeckt	1. Rvj. 1959		2. Rvj. 1958	
					Bauinvestitionen und Wohnbaumittel	davon durch Ländermittel gedeckt	Bauinvestitionen und Wohnbaumittel	davon durch Ländermittel gedeckt
Schleswig-Holstein.	35,0	0,7	35,7	13,3	26,8	9,0	24,5	8,6
Niedersachsen	98,1	7,1	105,2	10,3	63,7	4,8	85,3	8,8
Nordrhein-Westfalen	397,2	27,5	424,7	113,2	352,9	94,1	339,0	93,6
Hessen	81,4	6,3	87,7	19,8	82,8	12,6	81,5	10,7
Rheinland-Pfalz ...	44,5	7,7	52,2	12,2	44,3	9,5	37,7	9,8
Baden-Württemberg .	127,3	3,2	130,4	15,1	129,0	12,4	130,9	10,2
Bayern	132,6	7,7	140,3	11,5	103,2	11,8	159,1	10,6
Insgesamt	916,0	60,2	976,1	195,4	802,6	154,2	858,0	152,3

1) Ohne Ämter in Schleswig-Holstein.

B. Schulden

Als Neuverschuldung gelten die seit dem 21.6.1948 aufgenommenen Inlandschulden (abzüglich der geleisteten Tilgungen). Die Neuverschuldung der in der Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen erfaßten Körperschaften hat am 30.9. 1959 den Stand von 8 822,9 Mill. DM erreicht. Sieht man von den verhältnismäßig geringen Kassenkrediten (11,9 Mill. DM) ab, so setzt sich die Schuldensumme zu 74,8 vH aus Kreditmarktmitteln, zu 14,4 vH aus Mitteln von Gebietskörperschaften und zu 10,7 vH aus öffentlichen Sondermitteln zusammen.

Stand der Neuverschuldung der Gemeinden mit 10 000 u. mehr Einwohnern
und der Gemeindeverbände 1)

- Mill. DM -

Stand und Bewegung der Schulden	Zusammen	Schulden aus			Kassenkredite
		Kreditmarktmitteln	öffentl. Sondermitteln	Mitteln von Gebietskörperschaften	
Neuverschuldung am 30.9.1959					
Kreisfreie Städte	6 207,1	4 730,6	734,7	737,8	4,0
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 u. mehr Einwohnern und Ämter 1)	1 718,7	1 220,9	142,8	349,7	5,4
Landkreise	758,7	534,4	57,1	165,3	1,9
Bezirkverbände	138,3	116,5	7,7	13,4	0,7
Insgesamt	8 822,9	6 602,3	942,4	1 266,2	11,9
Neuverschuldung am 30.6.1959					
Kreisfreie Städte	6 064,8	4 607,4	730,1	723,2	4,1
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 u. mehr Einwohnern und Ämter 1)	1 664,9	1 175,4	143,7	339,1	6,7
Landkreise	746,1	526,7	57,4	160,4	1,6
Bezirkverbände	120,9	106,3	7,8	6,8	-
Insgesamt	8 596,7	6 415,9	939,0	1 229,4	12,5
Schuldenaufnahmen					
2. Rechnungsvierteljahr 1959	334,5	269,4	13,5	47,5	4,1
1. Rechnungsvierteljahr 1959	292,9	229,5	16,8	42,1	4,5
2. Rechnungsvierteljahr 1958	414,8	339,8	33,1	35,2	6,7
Tilgung					
2. Rechnungsvierteljahr 1959	107,7	83,1	10,7	9,2	4,7
1. Rechnungsvierteljahr 1959	156,2	109,7	24,2	16,9	5,5
2. Rechnungsvierteljahr 1958	113,6	90,2	5,8	10,7	6,9

1) Ohne Ämter in Schleswig-Holstein.

Im Laufe des 2. Rechnungsvierteljahres 1959 haben die Berichtskörperschaften Schulden in Höhe von 334,5 Mill.DM aufgenommen und Verpflichtungen in Höhe von 107,7 Mill.DM getilgt. Die Gesamtsumme der Neuverschuldung (einschl. Kassenkredite) hat sich in der Zeit vom 1.7. bis 30.9.1959 um 226,2 Mill.DM (2,6 vH) erhöht.

Stand der Neuverschuldung ¹⁾ der Gemeinden mit 10 000 u. mehr Einwohnern
u. der Gemeindeverbände ²⁾
am 30.9.1959
- Mill. DM -

Land	Stand am 30.9.1959					Dagegen	
	Zu- sammen	Kreis- freie Städte	Kreisange- hörige Gemeinden mit 10 000 u. mehr Einwohnern u. Ämter ²⁾	Land- kreise	Bezirks- verbände	Stand am 30.6.1959	30.9.1958
Schleswig-Holstein	382,6	221,2	98,8	62,6	-	368,1	343,0
Niederrhein	1 003,2	624,4	231,6	147,2	-	960,7	874,5
Nordrhein-Westfalen	3 200,3	2 280,1	699,5	137,3	83,4	3 100,6	2 815,5
Hessen	1 050,0	830,9	123,4	76,9	18,8	1 038,8	940,0
Rheinland-Pfalz	512,3	356,6	76,5	74,2	5,0	499,3	449,3
Baden-Württemberg	1 356,3	819,6	424,6	108,1	4,0	1 351,0	1 327,5
Bayern	1 318,2	1 074,4	64,2	152,4	27,2	1 278,4	1 191,8
Insgesamt	8 822,9	6 207,1	1 718,7	758,7	138,3	8 596,7	7 941,7

1) Einschl. Kassenkredite.- 2) Ohne Ämter in Schleswig-Holstein.

C. Persönliche Ausgaben

Die Berichtskörperschaften haben im 2. Rechnungsvierteljahr 1959 für Gehälter und Löhne insgesamt 918,2 Mill. DM ausgegeben, davon 398,5 Mill. DM (43,4 vH) für Angestelltenvergütungen, 288,7 Mill. DM (31,4 vH) für Beamtengehälter und 230,9 Mill. DM (25,1 vH) für Arbeiterlöhne. Die persönlichen Ausgaben für Sparkassenbedienstete und Bedienstete wirtschaftlicher Unternehmen sind in den vorstehenden Angaben nicht enthalten.

I. Bauinvestitionen und Wohnbaumittel)

Im 2. Rechnungsquartaljahr 1959

1. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände ¹⁾

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Zusammen	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
a) Ausgaben ²⁾								
1. Schulbau	182 569	6 915	21 910	77 392	18 333	10 242	24 598	23 180
2. Krankenhäuser usw.	60 066	2 357	6 186	17 612	8 748	2 314	11 679	11 169
3. Wohnungsbau	28 558	587	1 903	12 223	1 339	2 529	3 523	6 454
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau 3)	60 152	672	7 119	27 469	6 302	7 736	3 182	7 671
5. Straßenbau	319 256	14 332	35 001	137 885	21 692	14 319	44 614	51 413
6. Stadtentwässerung	111 484	4 948	16 270	44 724	10 580	4 278	14 963	15 722
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen ..	60 631	1 700	7 163	27 398	6 851	2 442	9 466	5 611
8. Wirtschaftliche Unternehmen 4)	56 607	2 361	3 160	31 266	3 788	1 860	6 147	8 023
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	40 935	1 380	1 900	22 216	2 008	835	5 230	7 367
9. Trümmerbeseitigung	6 436	2	36	4 175	717	198	1 045	262
10. Sonstige Verwaltungszweige	90 373	1 846	6 429	44 508	9 334	6 268	11 216	10 773
Summe	976 132	35 719	105 178	424 651	87 684	52 187	130 434	140 279
Darunter:								
Beträge der ao. Rechnung	703 085	31 217	82 825	275 896	71 920	43 456	88 265	109 496
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau	58 144	3 279	2 511	34 669	8 737	2 280	6 039	629
2. Krankenhäuser usw.	11 459	694	1 045	2 358	6 014	217	202	928
3. Wohnungsbau	6 976	235	133	4 187	203	958	54	1 205
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau	3 805	-	623	455	-	2 727	-	-
5. Straßenbau	77 083	7 050	3 810	50 395	2 673	3 641	2 612	6 901
6. Stadtentwässerung	7 673	988	825	3 102	425	50	1 284	1 201
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen ..	5 007	115	493	2 709	88	1 265	41	296
8. Wirtschaftliche Unternehmen	3 097	130	329	1 635	216	530	83	75
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	270	130	31	48	116	-	-	45
9. Trümmerbeseitigung	4 357	-	-	850	32	35	3 440	-
10. Sonstige Verwaltungszweige	17 647	777	533	12 840	1 454	354	1 376	315
Summe	195 449	13 266	10 301	113 201	19 842	12 157	15 131	11 550
Darunter:								
Beträge der ao. Rechnung	110 257	10 822	8 160	40 435	17 355	10 683	12 146	10 656

1) Ohne Ämter in Schleswig-Holstein. - 2) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 3) Nicht an Gebietskörperschaften. -

4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

noch: 1. Bauinvestitionen und Wohnbaumittel

im 2. Rechnungsvierteljahr 1959

2. Kreisfreie Städte

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben ¹⁾								
1. Schulbau	113 106	3 332	11 219	55 158	11 709	7 427	8 567	15 694
2. Krankenhäuser usw.	27 019	220	3 614	7 115	4 208	1 615	3 852	6 394
3. Wohnungsbau	16 103	104	818	7 244	199	1 865	449	5 425
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau 2)	44 588	412	4 328	21 341	3 798	5 987	2 072	6 650
5. Straßenbau	136 573	4 672	16 156	57 326	10 232	5 902	18 733	23 552
6. Stadtentwässerung	70 945	2 761	10 002	27 089	6 720	3 386	6 491	14 496
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen	43 761	1 491	4 726	19 965	5 914	2 006	4 799	4 860
8. Wirtschaftliche Unternehmen 3)	41 541	1 774	490	26 119	2 084	870	2 286	7 917
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	29 916	880	3	18 656	736	220	2 054	7 367
9. Trümmerbeseitigung	5 580	2	36	3 840	717	198	523	262
10. Sonstige Verwaltungszweige	53 869	1 008	3 898	26 515	5 878	4 584	4 075	7 910
Summe	553 085	15 776	55 289	251 713	51 458	33 840	51 848	93 161
Darunter:								
Beträge der ao. Rechnung	432 818	14 191	46 513	190 628	45 206	30 991	35 298	69 992
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau	39 515	1 896	651	26 554	7 071	1 611	1 248	475
2. Krankenhäuser usw.	1 876	-	230	372	739	100	-	435
3. Wohnungsbau	4 055	-	42	2 148	-	769	-	1 096
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau	1 635	-	222	206	-	1 207	-	-
5. Straßenbau	15 401	266	1 796	6 401	767	1 470	1 031	3 670
6. Stadtentwässerung	3 248	214	376	212	270	50	1 030	1 095
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen	3 119	29	2	1 543	10	1 215	36	283
8. Wirtschaftliche Unternehmen	1 894	130	-	1 086	100	503	-	75
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	175	130	-	-	-	-	-	45
9. Trümmerbeseitigung	3 811	-	-	647	32	35	3 097	-
10. Sonstige Verwaltungszweige	12 896	567	11	11 541	308	241	24	205
Summe	87 451	3 102	3 331	50 721	9 297	7 200	6 467	7 333
Darunter:								
Beträge der ao. Rechnung	56 647	3 070	2 702	23 014	9 126	7 142	4 878	6 716

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 2) Nicht an Gebietskörperschaften. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden nachgewiesen.

noch: 1. Bauinvestitionen und Wohnbaumittel
 im 2. Rechnungsvierteljahr 1959
 3. Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Ämter¹⁾

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben ²⁾								
1. Schulbau	41 855	1 955	3 431	19 223	3 248	1 062	10 510	2 424
2. Krankenhäuser usw.	7 166	728	590	2 178	44	125	3 290	210
3. Wohnungsbau	10 699	166	940	4 936	623	506	2 859	659
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau 3)	6 537	106	824	2 951	1 022	604	849	182
5. Straßenbau	53 891	1 962	6 579	24 462	4 443	1 825	13 061	1 558
6. Stadtentwässerung	38 630	2 186	6 268	15 740	3 847	893	8 472	1 226
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen	14 848	198	2 011	7 191	743	436	3 840	429
8. Wirtschaftliche Unternehmen 4)	13 874	567	2 476	4 646	1 578	640	3 861	107
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	10 904	500	1 897	3 560	1 156	615	3 175	-
9. Trümmerbeseitigung	856	-	-	334	-	-	521	-
10. Sonstige Verwaltungszweige	15 868	461	1 538	8 343	993	474	3 987	73
Summe	204 215	8 329	24 658	90 004	16 541	6 565	51 251	6 867
Darunter:								
Beträge der ao. Rechnung	157 977	7 573	21 761	64 422	14 431	5 256	39 576	4 958
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau	14 276	1 095	1 318	7 093	1 003	199	3 567	-
2. Krankenhäuser usw.	1 947	605	65	1 227	-	-	50	-
3. Wohnungsbau	2 412	14	18	2 021	96	141	49	73
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau	512	-	206	3	-	304	-	-
5. Straßenbau	4 768	433	283	3 116	87	347	498	4
6. Stadtentwässerung	4 625	774	449	2 889	154	-	253	106
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen	1 637	85	369	1 066	48	50	5	13
8. Wirtschaftliche Unternehmen	689	-	293	313	-	-	83	-
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	79	-	31	48	-	-	-	-
9. Trümmerbeseitigung	546	-	-	203	-	-	343	-
10. Sonstige Verwaltungszweige	2 143	60	486	1 293	105	8	191	0
Summe	33 556	3 055	3 487	19 224	1 493	1 049	5 040	196
Darunter:								
Beträge der ao. Rechnung	29 014	3 057	3 373	15 365	1 332	985	4 726	177

1) Ohne Ämter in Schleswig-Holstein. - 2) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 3) Nicht an Gebietskörperschaften. -
 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

noch: 1. Bauinvestitionen und Wohnbaumittel

im 2. Rechnungsquartaljahr 1959

4. Landkreise

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben ¹⁾								
1. Schulbau	25 367	1 626	7 259	3 007	3 375	1 719	5 521	2 859
2. Krankenhäuser usw.	17 263	1 408	1 982	1 431	3 050	574	4 537	4 280
3. Wohnungsbau	1 689	317	145	44	455	153	214	362
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau 2)	5 780	155	1 957	1 248	182	1 145	261	821
5. Straßenbau	80 784	7 699	12 265	10 028	7 017	6 277	11 575	25 923
6. Stadtentwässerung	1 895	1	-	1 895	-	-	-	-
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen ...	1 839	12	426	242	195	-	827	138
8. Wirtschaftliche Unternehmen 3)	1 173	20	194	493	116	350	-	-
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	116	-	-	-	116	-	-	-
9. Trümmerbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-
10. Sonstige Verwaltungszweige	9 281	377	993	1 494	1 910	781	3 154	572
Summe	145 072	11 614	25 231	19 882	16 299	11 000	26 089	34 956
Darunter:								
Beträge der ao. Rechnung	92 042	9 453	14 551	7 500	10 039	6 534	13 391	30 574
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau	4 353	288	542	1 013	663	470	1 224	153
2. Krankenhäuser usw.	3 135	89	750	759	775	117	152	493
3. Wohnungsbau	505	221	73	18	104	48	5	36
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau	1 657	-	195	246	-	1 216	-	-
5. Straßenbau	18 181	6 351	1 731	3 105	1 820	1 584	363	3 227
6. Stadtentwässerung	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen ...	251	-	121	100	30	-	-	-
8. Wirtschaftliche Unternehmen	515	-	36	236	116	127	-	-
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	116	-	-	-	116	-	-	-
9. Trümmerbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-
10. Sonstige Verwaltungszweige	2 608	150	35	5	1 041	105	1 161	110
Summe	31 206	7 099	3 483	5 482	4 549	3 668	2 905	4 020
Darunter:								
Beträge der ao. Rechnung	19 853	4 696	2 085	2 055	2 395	2 316	2 542	3 753

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 2) Nicht an Gebietskörperschaften. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeindeverbände nachgewiesen.

noch: I: Bauinvestitionen und Wohnbaumittel
 im 2. Rechnungsvierteljahr 1959
 5. Bezirksverbände
 - 1 000 DM -

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben ¹⁾								
1. Schulbau	2 240	-	-	3	1	34	-	2 203
2. Krankenhäuser usw.	8 618	-	-	6 888	1 446	-	-	265
3. Wohnungsbau	76	-	-	-	62	5	-	9
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau 2)	3 246	-	-	1 929	1 300	-	-	18
5. Straßenbau	48 009	-	-	46 069	-	314	1 246	380
6. Stadtentwässerung	13	-	-	-	13	-	-	-
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen	183	-	-	-	-	-	-	183
8. Wirtschaftliche Unternehmen 3)	19	-	-	8	11	-	-	-
Darunter: Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	-	-	-	-	-	-	-	-
9. Trümmerbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-
10. Sonstige Verwaltungszeige	11 354	-	-	8 155	552	429	-	2 217
Summe	73 759	-	-	63 051	3 386	782	1 246	5 295
Darunter: Beträge der ao. Rechnung	20 248	-	-	13 346	2 244	686	-	3 972
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Krankenhäuser usw.	4 500	-	-	-	4 500	-	-	-
3. Wohnungsbau	3	-	-	-	3	-	-	-
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau	-	-	-	-	-	-	-	-
5. Straßenbau	38 734	-	-	37 774	-	240	720	-
6. Stadtentwässerung	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	-
8. Wirtschaftliche Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-
Darunter: Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	-	-	-	-	-	-	-	-
9. Trümmerbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-
10. Sonstige Verwaltungszeige	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	43 237	-	-	37 774	4 503	240	720	-
Darunter: Beträge der ao. Rechnung	4 743	-	-	-	4 503	240	-	-

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 2) Nicht an Gebietskörperschaften. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeindeverbände nachgewiesen.

11. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden (Neuverschuldung)

im 2. Rechnungsvierteljahr 1959

1. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände ¹⁾

- 1 000 DM -

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 6 415 854	223 508	698 449	2 264 380	937 695	384 388	1 013 530	893 904
	b) + 143	- 118	+ 850	- 260	- 24	+ 12	- 794	+ 478
	c) 6 602 311	235 640	736 843	2 343 502	945 712	394 038	1 017 047	929 530
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 938 983	56 452	175 095	252 072	68 812	34 106	188 613	163 833
	b) + 619	+ 379	- 853	+ 562	- 0	-	+ 532	+ 9
	c) 942 401	56 591	176 309	254 942	66 880	33 935	188 606	165 139
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 1 229 437	87 945	86 770	577 644	31 956	80 149	145 769	219 204
	b) - 1 499	- 315	- 34	- 836	+ 75	+ 36	+ 22	- 447
	c) 1 266 235	90 265	89 605	597 517	37 051	83 593	146 958	221 245
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a) 375 624	11 272	20 213	165 649	5 687	33 101	62 738	76 962
	b) + 204	+ 0	+ 4	+ 167	-	+ 36	- 59	+ 56
	c) 385 769	11 420	20 323	171 342	5 783	36 206	62 488	78 206
Insgesamt	a) 8 584 275	367 906	960 314	3 094 096	1 038 463	498 643	1 347 911	1 276 941
	b) - 738	- 53	- 46	- 535	+ 51	+ 47	- 240	+ 39
	c) 8 610 947	382 496	1 002 756	3 195 960	1 049 643	511 566	1 352 612	1 315 914
5. Kassenkredite	a) 12 451	150	381	6 467	328	648	3 051	1 426
	b) + 22	-	-	- 125	-	-	-	+ 148
	c) 11 937	150	421	4 303	400	686	3 683	2 294
d) Schuldenaufnahmen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	269 395	15 310	45 709	107 357	19 970	16 618	16 714	47 717
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	13 468	530	3 132	4 551	231	1 380	882	2 761
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	47 534	3 522	5 001	22 933	5 212	4 355	2 242	4 269
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	11 441	162	342	5 648	124	3 307	408	1 450
Insgesamt	330 397	19 362	53 842	134 842	25 414	22 352	19 838	54 747
5. Kassenkredite	4 132	-	190	1 661	192	320	683	1 085
e) Tilgungen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	83 081	3 060	8 165	27 975	11 929	6 980	12 403	12 569
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	10 668	770	1 056	2 243	2 163	1 551	1 420	1 463
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	9 237	887	2 132	2 225	192	946	1 074	1 781
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	1 500	15	236	123	28	238	599	261
Insgesamt	102 986	4 718	11 354	32 444	14 284	9 477	14 897	15 813
5. Kassenkredite	4 669	-	150	3 701	120	282	51	365

1) Ohne Ämter in Schleswig-Holstein.

noch: (1. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden (Neuverschuldung)
in 2. Rechnungsvierteljahr 1959
2. Kreisfreie Städte
- 1 000 DM -

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- vig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 4 607 422	138 935	432 550	1 641 363	761 042	279 468	600 731	753 334
	b) + 185	- 0	+ 866	+ 81	- 10	- 1	- 736	- 15
	c) 4 730 551	147 025	461 123	1 693 748	764 098	283 998	597 853	782 706
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 730 058	36 258	128 805	212 738	53 299	21 309	142 502	135 149
	b) - 339	- 1	- 866	-	-	-	+ 528	-
	c) 734 728	36 147	129 864	214 865	51 372	22 354	143 595	136 531
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 723 182	36 819	33 825	362 499	15 446	48 306	74 061	152 226
	b) - 1 186	-	-	- 1 077	-	-	- 28	- 81
	c) 737 844	38 036	33 418	371 458	15 439	50 210	75 133	154 150
4. <u>Darunter:</u> Wohnbaukredite von Bund und Land	a) 217 338	3 613	9 296	84 599	2 804	18 685	30 103	68 238
	b) - 130	-	-	- 144	-	-	- 28	+ 42
	c) 222 639	3 727	9 264	87 141	2 837	20 326	29 959	69 386
Insgesamt	a) 6 060 663	212 012	595 180	2 216 600	829 786	349 082	817 293	1 040 709
	b) - 1 340	- 1	-	- 996	- 10	- 1	- 236	- 96
	c) 6 203 123	221 207	624 405	2 280 071	830 910	356 562	816 582	1 073 386
5. Kassenkredite	a) 4 147	-	150	852	-	-	3 000	145
	b) + 148	-	-	-	-	-	-	+ 148
	c) 4 001	-	-	-	-	-	3 000	1 001
d) Schuldenaufnahmen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	176 776	9 688	31 429	74 082	11 518	8 536	1 888	39 636
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	11 841	46	2 800	4 024	150	1 380	876	2 565
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	20 948	1 793	484	11 374	46	2 431	1 454	3 365
4. <u>Darunter:</u> Wohnbaukredite von Bund und Land	5 987	117	32	2 727	46	1 733	-	1 332
Insgesamt	209 566	11 528	34 713	89 481	11 715	12 347	4 218	45 565
5. Kassenkredite	1 709	-	-	1 000	-	-	-	709
e) Tilgungen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	53 833	1 598	3 721	21 779	8 452	4 005	4 030	10 248
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	6 833	157	875	1 896	2 076	335	310	1 184
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	5 100	577	891	1 338	53	527	353	1 360
4. <u>Darunter:</u> Wohnbaukredite von Bund und Land	555	3	64	41	14	92	116	225
Insgesamt	65 765	2 331	5 487	25 014	10 581	4 867	4 693	12 792
5. Kassenkredite	2 002	-	150	1 852	-	-	-	-

noch: II. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden (Neuverschuldung)
in 2. Rechnungsvierteljahr 1959
3. Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Ämter ¹⁾

- 1 000 DM -

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 1 175 426	51 290	156 204	444 924	106 350	54 728	321 734	40 196
	b) - 465	- 118	- 15	- 322	- 14	+ 12	- 8	-
	c) 1 220 884	54 906	164 490	462 310	109 261	59 379	327 493	43 046
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 143 730	16 030	32 863	32 506	8 134	9 712	36 768	7 717
	b) + 934	+ 360	-	+ 553	-	-	+ 1	-
	c) 142 807	16 269	32 957	33 361	8 103	8 697	35 718	7 700
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 339 057	27 155	32 191	191 975	5 552	7 642	61 283	13 260
	b) - 92	- 315	-	+ 187	-	+ 36	-	-
	c) 349 686	27 505	33 713	200 157	5 672	7 945	61 404	13 291
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a) 119 504	3 605	7 715	70 126	1 647	3 277	30 420	2 714
	b) + 329	+ 0	+ 0	+ 324	-	+ 36	- 31	-
	c) 122 842	3 641	7 569	73 286	1 638	3 639	30 290	2 780
Insgesamt	a) 1 658 213	94 475	221 257	669 405	120 036	72 081	419 786	61 173
	b) + 378	- 52	- 15	+ 419	- 14	+ 48	- 7	-
	c) 1 713 378	98 680	231 160	696 828	123 037	76 022	424 615	64 036
5. Kassenkredite	a) 5 678	150	231	5 015	328	648	51	255
	b) - 125	-	-	- 125	-	-	-	-
	c) 5 367	150	421	3 703	400	505	-	188
d) Schuldenaufnahmen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	65 730	4 768	11 447	20 964	5 383	6 602	13 174	3 392
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	1 227	460	227	527	-	-	6	7
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	12 958	888	1 961	8 789	148	359	723	101
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	3 734	45	5	2 910	-	332	368	75
Insgesamt	79 925	6 115	13 635	30 280	5 531	6 961	13 903	3 500
5. Kassenkredite	1 238	-	190	661	192	139	-	54
e) Tilgungen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	19 806	1 034	3 146	3 256	2 457	1 963	7 408	543
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	3 084	601	133	225	30	1 015	1 057	24
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	2 248	223	438	795	28	91	602	70
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	724	9	152	73	9	7	465	9
Insgesamt	25 138	1 858	3 717	4 275	2 516	3 069	9 066	637
5. Kassenkredite	2 423	-	-	1 849	120	282	51	121

1) Ohne Ämter in Schleswig-Holstein.

noch: 11. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden (Neuerschuldung)

in 2. Rechnungsvierteljahr 1959

4. Landkreise

- 1 000 DM -

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 526 708	33 283	109 695	108 239	58 089	46 103	90 037	81 263
	b) + 423	- 0	-	- 19	-	-	- 50	+ 492
	c) 534 359	33 709	111 230	109 777	59 138	46 639	90 673	83 194
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 57 412	4 164	13 428	5 288	6 608	2 969	7 343	17 613
	b) + 23	-	+ 3	+ 9	- 0	-	+ 3	+ 9
	c) 57 150	4 175	13 487	5 182	6 582	2 767	7 293	17 665
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 160 382	23 972	20 754	20 938	10 715	23 329	10 185	50 490
	b) - 357	-	- 34	+ 53	+ 75	-	+ 50	- 502
	c) 165 302	24 725	22 473	21 694	11 194	24 566	10 181	50 457
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a) 38 039	4 054	3 202	10 925	1 156	11 068	2 163	5 471
	b) + 5	-	+ 4	- 13	-	-	-	+ 14
	c) 38 542	4 051	3 491	10 915	1 225	12 170	2 186	5 503
Insgesamt a)	744 503	61 419	143 877	134 465	75 411	72 400	107 564	149 365
	b) + 89	- 0	- 31	+ 43	+ 75	-	+ 3	- 1
	c) 755 811	62 609	147 190	136 653	76 914	73 972	108 147	151 325
5. Kassenkredite	a) 1 626	-	-	600	-	-	-	1 026
	b) -	-	-	-	-	-	-	-
	c) 1 885	-	-	600	-	181	-	1 105
d) Schuldenaufnahmen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	15 658	854	2 834	3 957	1 806	1 479	1 652	3 077
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	344	24	105	-	26	-	-	189
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	7 114	841	2 556	770	515	1 564	65	802
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	1 717	-	306	11	74	1 241	40	43
Insgesamt	23 117	1 719	5 494	4 727	2 347	3 044	1 717	4 068
5. Kassenkredite	503	-	-	-	-	181	-	322
e) Tilgungen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	8 430	428	1 298	2 400	757	943	965	1 638
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	630	13	49	115	52	202	53	146
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	1 837	87	803	67	111	327	119	324
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	218	3	21	8	5	139	17	25
Insgesamt	10 898	529	2 150	2 582	919	1 472	1 137	2 108
5. Kassenkredite	244	-	-	-	-	-	-	244

noch: II. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden (Neuverschuldung)

in 2. Rechnungsvierteljahr 1959

5. Bezirksverbände

- 1 000 DM -

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 106 298	-	-	69 854	12 215	4 090	1 028	19 111
	b) -	-	-	-	-	-	-	-
	c) 116 517	-	-	77 668	13 215	4 022	1 028	20 585
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 7 783	-	-	1 541	772	117	2 000	3 354
	b) -	-	-	-	-	-	-	-
	c) 7 716	-	-	1 534	822	117	2 000	3 243
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 6 816	-	-	2 232	242	872	240	3 229
	b) + 136	-	-	-	-	-	-	+ 136
	c) 13 403	-	-	4 207	4 745	872	240	3 338
4. <u>Darunter:</u> Wohnbaukredite von Bund und Land	a) 744	-	-	-	80	72	53	539
	b) -	-	-	-	-	-	-	-
	c) 745	-	-	-	83	72	53	537
Insgesamt a)	120 897	-	-	73 626	13 229	5 079	3 268	25 694
b)	+ 136	-	-	-	-	-	-	+ 136
c)	137 636	-	-	83 408	18 782	5 011	3 268	27 166
5. Kassenkredite	a) -	-	-	-	-	-	-	-
	b) -	-	-	-	-	-	-	-
	c) 683	-	-	-	-	-	683	-
d) Schuldenaufnahmen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	11 231	-	-	8 355	1 263	-	-	1 614
2. Schulden auf öffentlichen Sondermitteln	55	-	-	-	55	-	-	-
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	6 503	-	-	2 000	4 503	-	-	-
4. <u>Darunter:</u> Wohnbaukredite von Bund und Land	3	-	-	-	3	-	-	-
Insgesamt	17 789	-	-	10 355	5 821	-	-	1 614
5. Kassenkredite	683	-	-	-	-	-	683	-
e) Tilgungen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	1 012	-	-	541	263	68	-	140
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	122	-	-	7	5	-	-	110
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	52	-	-	25	0	-	-	27
4. <u>Darunter:</u> Wohnbaukredite von Bund und Land	2	-	-	-	0	-	-	2
Insgesamt	1 186	-	-	573	268	68	-	277
5. Kassenkredite	-	-	-	-	-	-	-	-

III. Persönliche Ausgaben¹⁾

im 2. Rechnungsvierteljahr 1959

nach Ländern und Art der Gebietskörperschaften

- 1 000 DM -

Land	Beamtengehälter	Angestellten- vergütungen	Arbeiterlöhne	Zusammen
Gemeinden mit 10 000 u. mehr Einwohnern u. Gemeindeverbände				
Schleswig-Holstein	10 593	22 807	9 934	43 335
Niedersachsen	18 605	47 822	26 614	93 041
Nordrhein-Westfalen	122 651	147 373	90 846	360 871
Hessen	26 917	42 299	21 520	90 736
Rheinland-Pfalz	14 769	21 795	11 289	47 852
Baden-Württemberg	32 412	57 868	36 022	126 302
Bayern	62 773	58 580	34 656	156 008
Insgesamt	288 730	398 544	230 881	918 155
Kreisfreie Städte				
Schleswig-Holstein	6 510	10 770	6 068	23 348
Niedersachsen	11 070	24 882	16 599	52 550
Nordrhein-Westfalen	71 071	84 391	62 201	217 663
Hessen	19 421	25 050	15 798	60 269
Rheinland-Pfalz	7 724	11 581	7 993	27 298
Baden-Württemberg	21 565	27 330	17 533	66 428
Bayern	52 984	38 849	25 596	117 429
Insgesamt	190 345	222 854	151 787	564 986
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 u. mehr Einwohnern				
Schleswig-Holstein	1 299	4 255	2 143	7 697
Niedersachsen	2 477	6 144	4 579	13 200
Nordrhein-Westfalen	21 923	19 243	18 706	59 872
Hessen	3 140	4 043	3 035	10 218
Rheinland-Pfalz	1 727	1 866	1 515	5 108
Baden-Württemberg	6 617	13 489	11 700	31 806
Bayern	1 450	1 545	1 774	4 768
Insgesamt	38 632	50 584	43 452	132 668

1) Ohne persönliche Ausgaben für Sparkassenbedienstete und wirtschaftliche Unternehmen.

noch: III. Persönliche Ausgaben ¹⁾

im 2. Rechnungsvierteljahr 1959

nach Ländern und Art der Gebietskörperschaften

- 1 000 DM -

Land	Beamtengehälter	Angestellten- vergütungen	Arbeiterlöhne	Zusammen
Ämter				
Schleswig-Holstein	459	1 345	41	1 845
Niedersachsen	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	8 923	9 940	772	19 635
Hessen	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	1 656	2 501	104	4 261
Baden-Württemberg	-	-	-	-
Bayern	-	-	-	-
Insgesamt	11 038	13 786	917	25 741
Landkreise				
Schleswig-Holstein	2 325	6 437	1 682	10 444
Niedersachsen	5 058	16 796	5 436	27 291
Nordrhein-Westfalen	14 866	21 233	4 344	40 443
Hessen	2 980	8 644	1 336	12 960
Rheinland-Pfalz	3 176	5 092	1 560	9 828
Baden-Württemberg	3 903	16 280	6 252	26 435
Bayern	5 117	13 406	6 124	24 647
Insgesamt	37 426	87 886	26 735	152 047
Bezirksverbände				
Schleswig-Holstein	-	-	-	-
Niedersachsen	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	5 878	12 566	4 824	23 267
Hessen	1 377	4 563	1 350	7 290
Rheinland-Pfalz	486	754	117	1 357
Baden-Württemberg	327	770	537	1 634
Bayern	3 222	4 781	1 162	9 165
Insgesamt	11 289	23 433	7 990	42 712

1) Ohne persönliche Ausgaben für Sparkassenbedienstete und wirtschaftliche Unternehmen.